



Arbeitskreis Kermisdahl-Wetering

im Klevischen Verein für Kultur und Geschichte e.V.

Gerlinde Semrau-Lensing · 47533 Kleve · Burggarten 10
Tel. 02821-27089 · Fax 02821-896765

Gerlinde@semrau-lensing.de www.kermisdahl-wetering.de

Kleve, den 13.9.2017

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,
wir bitten freundlich um Veröffentlichung.

AK Pressebericht Alter Tiergarten-Denkmaltag Pracht und Macht 2017

Zum Sonntags-Spaziergang durch den Alten Tiergarten – erste Parkanlagen des Johann Moritz in seiner 30-jährigen Statthalterzeit in Kleve – hat der Arbeitskreis Kermisdahl-Wetering zum 10.9.2017 eingeladen – auch niederländische Nachbarn waren dabei. Fachkundig von der Schwanenburg bis zum Moritzgrabmal am Papenberg geführt, erfuhr die fast 20-köpfige Gruppe von der am Boden liegenden Region Mitte des 17. Jh. und seiner Auferstehung durch den Statthalter Johann Moritz – „Bauen, Graben, Pflanzen, laßt Euch nicht verdrießen, die nach Euch kommen sollens noch genießen!“

Macht und Pracht der neuen brandenburgisch-preußischen Residenz sollte für Jedermann sichtbar werden: Die Schwanenburg wurde zum Schloß, der großzügig mit Kunst ausgestattete Prinzenhof mit grandiosem Lustgarten folgte - alles nach guter niederländischer Manier.

Kunst, Natur und Kultur sind in idealem Gleichgewicht und stellen eine Art frühester Landesverschönerung in Deutschland dar, so lauten heutige Expertenaussagen. Die heute noch in der Landschaft sichtbaren hinterlassenen Spuren bestätigen, wie repräsentativ anziehend und einzigartig Kleve und seine Umgebung war. Eine Vielzahl von Dokumenten belegen dies.

Die Teilnehmer erfuhren, welche Projektvorhaben bisher durch den Arbeitskreis Kermisdahl-Wetering angestoßen und umgesetzt werden konnten. Ein entsprechender Flyer ist im Stadtmarketing in Deutscher und Niederländischer Sprache – gefördert durch den LVR - erhältlich. Ein nachdenklicher Denkmaltag 2017: Was wäre Kleve ohne sichtbare Macht- und Pracht-Wurzeln? Wir erhoffen Wiederbelebung und dauerhafte Pflege auf breiter Basis.

Mit freundlichen Grüßen

Gerlinde Semrau-Lensing

Foto: Mike Browne